

SCHUBERTIAD E RIEHEN Werke von Schubert und Martinù**Männer, welche Liebe fühlen...**

rz. Im 5. Konzert der Schubertiade Riehen musizieren am Sonntag, 26. März, um 17 Uhr in der Dorfkirche Riehen die beiden international gefeierten Virtuosen Antonio Meneses, Violoncello, und Gérard Wyss, Klavier. Im Zentrum des Konzerts steht Franz Schuberts berühmte «Arpeggione-Sonate», die für Arpeggione und Klavier geschrieben wurde, hier jedoch mit Violoncello und Klavier zu hören sein wird. Umrahmt wird Schuberts Sonate mit Beethovens Variationen über das beliebte Thema «Bei Männern, welche Liebe fühlen». Gespielt werden Auszüge aus Wolfgang Amadeus Mozarts Oper «Die Zauberflöte», Werke von Bohuslav Martinù und Claude Debussy sowie wenig bekannte Perlen der Literatur für Violoncello und Klavier. Die Aufführung der

Stücke von Camargo Guarnieri, Francisco Mignone, André Mehmari und Heitor Villa-Lobos, allesamt brasilianische Komponisten des 20. beziehungsweise 21. Jahrhunderts, im Raum Basel teilweise als Erstaufführungen, stellen eine ganz besondere Bereicherung der Konzerte in Riehen dar.

Schubertiade: Werke von Schubert und Martinù. Mit Gérard Wyss und Antonio Meneses. Sonntag, 26. März, 17 Uhr, Dorfkirche Riehen. Preise: 25 bis 45 Franken, Ermässigung von Fr. 5.- für AHV und 50 % für Studenten, freier Eintritt für Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener. Kartenverkauf: www.ticketcorner.ch, Kulturhaus Bider & Tanner Basel, Abendkasse ab 16 Uhr. www.schubertiaderiehen.ch



Der Pianist Gérard Wyss und der Cellist Antonio Meneses beehren am Sonntag, 26. März, das Riehener Publikum.

Foto: zVg